

4:2-Auftaktsieg: LTC Elmshorn feiert überraschenden Derbytriumph

ELMSHORN Vom Papier her schien das Verbandsliga-Derby zwischen den Tennisheren des Lawn-Tennis-Club-Elmshorn und TuS Holstein Quickborn II eine einseitige Angelegenheit zu werden. Die Gäste aus Quickborn wiesen in jeder der vier Einzelbegegnungen die höhere Leistungsklasse nach und dennoch wusste der LTC mehr als nur mitzuhalten. „Wir sind mit sehr geringen Erwartungen in die Partie gestartet. Das Ergebnis ist beinahe eine Sensation und hat uns einen großen Schritt näher in Richtung Klassenerhalt gebracht“, befand LTC-

Coach Stefan Jess nach dem 4:2-Auftakterfolg seines Teams.

Während das Duell der topgesetzten Akteure zwischen Dean Grube (LK 05) und Maximilian Todorov (LK 01) mit 6:2 und 6:3 deutlich zu Gunsten von Quickborns Todorov ausfiel, wuchsen die restlichen drei LTC-Spieler förmlich über sich hinaus. So wies Jan-Alexander Kühl (LK 09) seinen Kontrahenten Philipp Storjohann (LK 06) beim 6:4 und 6:2 souverän in die Schranken.

In den verbleibenden zwei Einzelpartien ging es derweil weitaus spannender zu. Bei-

de Duelle wurden im Champions-Tiebreak entschieden, jeweils hatte der LTC das bessere Ende auf seiner Seite und ging mit einer 3:1-Führung in die Doppelbegegnungen.

Dort machte Grube gemeinsam mit Younes Hemeicheh dank des 7:5 und 6:3-Erfolg über Todorov und Erik Mahlstedt die Überraschung perfekt. *kok*

LTC Elmshorn – TuS Holstein Quickborn II 4:2
Dean Grube – Maximilian Todorov 2:6, 3:6; Jan-Alexander Kühl – Philipp Storjohann 6:4, 6:2; Younes Hemeicheh – Mike Scheliga 2:6, 6:1, 10:8; Dennis Ahrens – Erik Mahlstedt 2:6, 6:4, 10:7; Grube/Hemeicheh – Todorov/Mahlstedt 7:5, 6:3; Kühl/Ahrens – Storjohann/Lohse 4:6, 4:6

EN, 15. Januar 2015